



Sitzungsvorlage

für die Sitzung
Rat

am:
08.05.2019

TOP: Status:
5. öffentlich

Projekt KulturBürgerHaus; Antrag der UWG-Fraktion auf Abstimmung des zu bevorzugenden Standortes

In der Ratssitzung am 10.04.2019 wurde mehrheitlich vom Rat beschlossen, Standortanalysen für die beiden aus Sicht der Politik in Frage kommenden Standorte „Am Vereinshaus“ und Doornte (Hans-Christian-Andersen Förderschule) durchführen zu lassen, vgl. TOP I.6. der Ratssitzung vom 10.04.2019.

Die UWG-Fraktion hat nunmehr einen Antrag an den Rat gestellt, um weitere Verzögerungen im Projekt zu vermeiden und Analysekosten zu reduzieren, den Standort „Am Vereinshaus“ als einzigen zu benennen, vgl. Antrag in der Anlage zu dieser Sitzungsvorlage.

In ähnlicher Weise hat die CDU-Fraktion argumentiert. Sie hat der Verwaltung am 17.04.2019 mitgeteilt, dass sie es für sinnvoll hält, vor der Beauftragung einer Standortanalyse ein weiteres Gespräch mit der Bezirksregierung Münster (BRMS) zu führen.

Aufgrund der Dringlichkeit der Angelegenheit und der wirtschaftlichen Bedeutung des Projektes erscheint es sinnvoll, die weitere Projektierung im Rat zu besprechen und gegebenenfalls entsprechende Entscheidungen herbeizuführen.

Um eine Standortanalyse durchzuführen, kann in etwa mit folgenden Kosten pro Standort gerechnet werden.

1. Standortanalyse

- 1.1 inklusive Einbindung des vorgelegten Raumprogrammes auf Basis von angenommenen Baukosten in Höhe von 4 MEUR nach HOAI Honorarzone 3, Leistungsphase 2:

Brutto ca. 38.500,00 EUR

- 1.2 Wirtschaftlichkeitsprüfung (konnte noch nicht konkret ermittelt werden)

es dürften jedenfalls ca. 10.000,00 EUR anfallen.

2. Nutzung der Ergebnisse

Klarstellend ist hinsichtlich der Nutzung der Ergebnisse mitzuteilen, dass die Kosten für den dann endgültig ausgewählten Standort zu Ziffer 1.1 in jedem Fall entstehen, da laut Auskunft der BRMS für die Antragstellung erwartet wird, dass eine Planung nach Leistungsphase 3 HOAI nebst Kostenberechnung vorgelegt wird.

Zur Antragseinreichung sind dann etwa 102.500,00 EUR aufzuwenden (ohne Wirtschaftlichkeitsprüfung gemäß Ziffer 1.2), wenn die Baukostenannahme wie oben nach HOAI, Honorarzone 3, zugrunde gelegt wird, dann mit Leistungsphase 3.

Wenn eine Entscheidung dahingehend getroffen würde, dass der Rat sich auf einen Standort festlegt, so könnten Zeit und ca. 50 TEUR eingespart werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Abhängig von der Entscheidung:
Höhe der Standortanalysekosten

Beschlussempfehlung

Nach Beratungsverlauf.

Vedder